



DAVID LEVITHAN

# Letztendlich

geht es  
nur um

dich

roman

⊗ | FJB

mit mir zum Mittagessen treffen?«  
Erst nachdem die Frage raus ist,  
wird mir klar, dass ich schon wieder  
versuche, Pläne zu schmieden.

Vielleicht bin ich ja doch eins von  
den Mädels, die es nötig haben.

»Auf jeden Fall«, sagt Justin.

»Das wäre super.«

Was ist das denn für ein Scheiß.  
Er spielt mit mir. Hundert pro.

»Können wir schon machen«,  
schiebt er nach.

Ich sehe ihm in die Augen, und er  
scheint es ernst zu meinen.

Vielleicht sollte ich nicht immer  
vom Schlimmsten ausgehen. Und  
vielleicht kommt er sich auch

einfach dämlich vor, weil ich so baff bin.

Ich nehme seine Hand. Wenn er das mit gestern Abend gut sein lassen kann, kann ich es auch. So läuft es zwischen uns. Wenn die blöden Streitereien vorbei sind, geht es uns wieder gut.

»Schön, dass du nicht sauer auf mich bist«, sage ich. »Ich will bloß, dass alles okay ist.«

Er weiß, dass ich ihn liebe. Ich weiß, dass er mich liebt. Das steht nie in Frage. Die Frage ist immer, wie wir damit umgehen.

Es wird Zeit. Die Glocke läutet. Ich muss mir ins Gedächtnis rufen,

dass die Schule nicht allein dazu da ist, uns Gelegenheiten zum Zusammensein zu geben.

»Bis später«, sagt er.

Daran halte ich mich fest. Es ist das Einzige, das mir durch die Leere hilft, die ab jetzt herrscht.

In einer der Serien, die ich immer gucke, sagte eine Hausfrau mal: »Er ist ein Loser, aber er ist *mein* Loser«, und ich dachte: *O Mist, eigentlich sollte ich das nicht nachvollziehen können, tue ich aber - na und?* So ist es wohl mit der Liebe - du siehst, was für ein Chaot er ist, und liebst ihn

trotzdem, weil du weißt, dass du auch ein Chaot bist, vielleicht sogar ein noch schlimmerer.

Unser erstes Date war noch keine Stunde alt, da ließ Justin schon die Alarmglocken schrillen.

»Ich warne dich – mit mir hat man nur Ärger«, sagte er beim Abendessen im TGI Fridays. »Ärger bis zum Abwinken.«

»Und diese Warnung bekommen auch alle anderen Mädels?«, gab ich neckisch zurück, ich war im Flirtmodus.

Aber was daraufhin von ihm kam, war keine Flirterei.

»Nein«, sagte er. »Bekommen sie

nicht.«

So ließ er mich wissen, dass ich ihm nicht egal war. Obwohl wir noch ganz am Anfang standen.

Eigentlich wollte er es mir nicht sagen. Aber nun war es in der Welt.

Und auch wenn er sich im Einzelnen nicht mehr erinnert, wie unser erstes Date abgelaufen ist, weiß er doch noch, was er da gesagt hat.

»Ich hab dich gewarnt!«, brüllt er mich an den Abenden an, wenn es echt übel wird und kaum noch zu ertragen ist. »Sag nicht, dass ich dich nicht gewarnt habe!«

Manchmal klammere ich mich